Conviso-Smart®-Technologie
Das Conviso SMART System besteht aus zwei Komponenten: Der SMART KWS Rübe und dem Herbizid Conviso One. Conviso-Smart unterscheidet sich grundlegend vom bisherigen Verfahren der chemischen Unkrautkontrolle im Zuckerrübenanbau. Smart-Rüben besitzen eine Wirkortresistenz gegenüber Herbiziden aus der Gruppe der Sulfonylharnstoffe (HRAC-Klasse 2), es kann daher auch nur in Smartrueben eingesetzt werden!
Smart-Rüben nicht in SBR-Befallsgebieten anbauen!
Da die Sorten unter dem Ertragsniveau der Standardsorten liegen, ist ein Anbau nur auf Flächen mit spezieller Verunkrautung sinnvoll, die mit den üblichen Herbiziden nicht sicher bekämpft werden koennen!

Conviso One
Wirkstoffe: Foramsulfuron 50 g/l (Sulfonylharnstoff, HRAC B/2);
Thiencarbazone 30 g/l (Sulfonyl-Amino-Carbonyl Triazolinon HRAC B/2)
Aufwandmenge: 2 x 0,5 l/ha + Mero 0,5 l/ha (im Abstand von 10 Tagen) oder 1 x 1,0 l/ha + Mero 1,0 l/ha bei größeren Unkräutern, dann Zusatz von **Betanal Tandem** oder **Belvedere Duo**
Stadium der Kultur: BBCH 10-18
Stadium Leitunkraut: im 2-Blattstadium (BBCH 12) des Weißen Gänsefuß
Auflagen: NG 405 keine Anwendung auf drainierten Flächen!
Bei Bandapplikation kann auf max. 45% der Fläche das Herbizid auch auf drainierten Flächen eingesetzt werden. NT 109, NW 605-1, NW 606, NW 706, NW 800
Wirkungsspektrum
Sehr gute Wirkung: Amarant, Klettenlabkraut, Gänsefußarten*, Melde*, Nachtschatten, Kamille, Hundspetersilie, Winden- und Vogel- Knöterich, Zaunwinde, Bingelkraut, Raps, Stechapfel, Samtpappel, Ambrosia u.a.
Schlechtere Wirkung: Ehrenpreisarten

Resistenzmanagement
Eine Grundvoraussetzung für den Einsatz des Systems ist die Bereitschaft zur strategischen Umsetzung eines betriebsspezifischen Resistenzmanagements. Betriebe, bei denen bereits Unkräuter mit Resistenzen gegen ALS-Hemmer-Herbiziden (HRAC: 2) oder der Anbau von HR-Kulturen auf Basis der ALS-Resistenz (z. B. Clearfield-Raps) vorhanden sind, sind für die Conviso-Smart-Technik nicht geeignet.
Die Technik wird den Anbauern als komplettes Paket aus Smart-Sorte, Conviso-One-Herbizid und dem Zusatzstoff Mero zur Verfügung gestellt. Um die Wirkungslücke gegen Ehrenpreis-Arten zu schließen und um den Selektionsdruck auf ALS-resistente Unkraut-Biotypen zu vermindern, ist die Ergänzung mit einem konventionellen Herbizid empfehlenswert. Präparate auf der Basis von Dimethenamid-P und Metamitron + Quinmerac haben sich in bundesweiten Versuchen als gut geeignet erwiesen. Falls bei einer Anwendung der Gänsefuß das Zweiblatt-Stadium (BBCH 12) bereits deutlich überschritten hat, wird vom Hersteller die Ergänzung mit Phenmedipham + Ethofumesat (z. B. **Betanal Tandem®**) empfohlen.

Vor Einsatz des Conviso-Smart Systems bitte Beratung in Anspruch nehmen!
* Nur bei richtigem Einsatztermin im 2-Blattstadium des Unkrautes.